

Herrn Oberbürgermeister Gönner
Rathaus
Per E-Mail

Bündnis 90/Die Grünen
Im Ulmer Gemeinderat
Rathaus
Marktplatz 1
89073 Ulm
Tel. 0731 161-1096
Fax 0731 161-1097

17.3.2008

betrifft: Bundeswehreinsatz auf der
Bildungsmesse

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00-12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sparkasse Ulm;
BLZ 630 500 00
Knt. 659 77 13

gruene-fraktion@ulm.de
www.gruene-fraktion-ulm.de

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Gönner,

„Die langjährige Unterstützung der Bildungsmesse durch die Bundeswehr war und ist Garant für die ordnungsgemäße Durchführung der Messe“

So der Tenor eines Schreibens der Herren Semler und Seiffert auf unsere Anfrage, was es mit dem Bundeswehreinsatz auf der Bildungsmesse auf sich hat.

Sie erinnern sich, im Zuge der WM 2006 wurde wieder einmal über den Bundeswehreinsatz im Innern diskutiert, welche verfassungsmäßigen Aufgaben die Bundeswehr im Innern wahrnehmen soll und darf. Dabei wurde erneut festgestellt, die Bundeswehr hat keine Ordnungsaufgaben im Innern wahrzunehmen. Dies mag in Hochwasserzeiten und in besonders festgelegten Krisensituationen abweichen. Die Vorstellung, dass Tausende von Schülerinnen und Schüler bei ihrem Besuch auf der Bildungsmesse von Bundeswehrsoldaten begrüßt und von Bundeswehrsoldaten daran gehindert werden bestimmt Strecken zu laufen – ja die Bundeswehr offensichtlich als **Ordner fungiert und in Uniform ! Eingänge bewacht** und Besucher hindert bestimmte Wege zu nehmen, lässt uns an der Rechtmäßigkeit dieser Aktion zweifeln – pädagogisch ist sie auf keinen Fall hinnehmbar.

Wir beantragen: Zukünftige Bildungsmessen müssen ohne den Ordnungsfaktor Bundeswehr auskommen. Wenn eine **Bildungsmesse in unserer Stadt Ulm nur durch einen Bundeswehreinsatz** ermöglicht werden kann, dann fordern wir zukünftig von einer solchen Veranstaltung abzusehen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Joukov, Birgit Schäfer-Oelmayer, Jürgen Filius, Ulrike Lambrecht, Anita Binder,
Dieter Lang, Markus Kienle